

Pressemeldung

Unternehmen gesucht: Nordthüringen startet Kampagne gegen Fachkräftemangel

Sondershausen, 01.07.2021: Das Regionalmanagement Nordthüringen hat eine Image-Kampagne mit dem Titel „Jobmarathon Nordthüringen – 30 Berufe - ein Ziel“ ins Leben gerufen und sucht nun 30 teilnehmende Unternehmen aus der Region.

„Die kleinen und mittelständischen Betriebe spüren vermehrt den demografischen Wandel. Freie Stellen zu besetzen, gestaltet sich immer schwieriger“, gibt das Regionalmanagement Nordthüringen an. „Mit unserer Aktion möchten wir die Region Nordthüringen als attraktiven Wirtschafts- und Lebensstandort überregional bekannter machen und neue Fachkräfte für die Region gewinnen.“

Im Rahmen der Kampagne besucht ein eigens für das Projekt gecasteter Joblogger 30 Unternehmen der Region und berichtet über seine Erlebnisse in den verschiedenen Berufen und Branchen. Das Projekt wird medial begleitet und soll so die Aufmerksamkeit von Fachkräften außerhalb der Region auf die ansässigen Unternehmen und die interessanten beruflichen Perspektiven lenken. „Wir möchten insbesondere Pendler, potentielle Rückkehrer, Fachkräfte und Ausbildungsinteressierte aus Thüringen sowie den angrenzenden Bundesländern oder gern auch aus ganz Deutschland erreichen“, erläutert das Regionalmanagement Nordthüringen.

Alle interessierten Unternehmen können sich bis zum **15.07.2021** über die Website www.jobmarathon-nordthueringen.de bewerben. Für eine kostenlose Teilnahme müssen die Betriebe lediglich ihren Sitz in einem der drei Landkreise Landkreis Nordhausen, Kyffhäuserkreis oder Unstrut-Hainich-Kreis haben und einer breiten Öffentlichkeit gern tiefere Einblicke in den Arbeitsalltag geben. Eine Expertenjury wählt dann aus allen Bewerbungen die 30 Finalisten, wobei auf eine möglichst große Bandbreite an Berufsbildern und Branchen geachtet werden soll.

„Die teilnehmenden Betriebe erhalten im Gegenzug eine innovative Plattform, um sich im Internet und in den sozialen Medien als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren. Und sie können ihre Bekanntheit über den eigenen Landkreis hinaus erweitern“, beschreibt das Regionalmanagement Nordthüringen die Vorteile für die Unternehmen. „Und nicht zuletzt unterstützen die Teilnehmer den Imageaufbau von Nordthüringen als attraktive Region zum Arbeiten und Leben.“

Der Start der Kampagne ist für August geplant. Das Projekt wird vom Freistaat Thüringen gefördert.

Über das Regionalmanagement Nordthüringen: Landkreisübergreifend vereint das Regionalmanagement Nordthüringen die Landkreise Nordhausen, den Kyffhäuserkreis und den Unstrut-Hainich-Kreis als Projektgebiet. Die Grundlage der Arbeit stellt das „Regionalwirtschaftliche Entwicklungskonzept für die Region Nordthüringen“ dar. Dieses konzeptionelle Fundament definiert unsere „Aufgaben und Ziele“ und lässt sich dem Schwerpunkt „Wirtschaftsförderung & Regionalentwicklung“ zuordnen. Seit 2017 wird das Regionalmanagement Nordthüringen mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Thüringen aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ gefördert. Im Jahr 2018 konnte nach erfolgreicher Etablierung der Management-Strukturen das Regionalbudget aus dem gleichen Förderumfeld beantragt werden. Über dieses Budget kann das Regionalmanagement Nordthüringen im Sinne der Ziele des Regionalwirtschaftlichen Entwicklungskonzepts seine Ideen und Projekte finanziell umsetzen.

Pressekontakte:

Rebecca Vangangelt
RM Unstrut-Hainich-Kreis
+49 3601 801 023
rebecca.vangangelt@uh-kreis.de

Nicolle Linke
RM Kyffhäuserkreis
+49 3632 741 310
n.linke@kyffhaeuser.de

Julia Pietsch
RM Landkreis Nordhausen
+49 3631 911 1118
jpietsch@lrandh.thueringen.de